



## Vorschau: Bild der Wissenschaft Ausgabe 10

### Titelthema: RETTUNGSRING FÜR DIE REGENERATIVEN

Sie tragen rund 15 Prozent zur Stromerzeugung in Deutschland bei: Wind, Sonne & Co. Und ihr Anteil am hiesigen Strommix soll in den nächsten Jahren kräftig weiter wachsen. Doch das stellt die Versorgungsnetze vor ein ernstes Problem: Die ins Netz eingespeiste Menge an Wind- und Sonnenstrom schwankt mit der Witterung. Forscher melden Durchbrüche bei neuen Speichertechnologien, die zu viel erzeugte elektrische Energie sammeln, bis sie gebraucht wird. Das bedeutet grünes Licht für den Ausbau der erneuerbaren Energien.

#### Weitere Top-Themen:

##### WAS NACH DEM SHUTTLE KOMMT

Am 12. April 1981 startete erstmals ein Spaceshuttle. Mit zwei Totalverlusten bei bislang 132 Flügen hat sich die Fähre als wesentlich anfälliger erwiesen als erwartet. Zwei Mal noch wird ein Shuttle ins All fliegen – dann ist Schluss. Bild der Wissenschaft blickt nach vorn: Was wird aus der amerikanischen bemannten Raumfahrt?

##### DER TREND ZUR DESIGNER-PILLE

Massenmedikamente haben wohl schon bald ausgedient, denn sie wirken im Schnitt nur bei jedem zweiten Patienten. Der Trend auf dem Pharmamarkt geht zur maßgeschneiderten Pille, die erst nach einem Gentest verabreicht wird – und dann bei den „richtigen“ Patienten sicher wirkt.

##### ERDÖL KONTRA NATURSCHUTZ

Das von der UNO ausgerufene „Jahr der Biodiversität“ lenkt den Blick auf Naturparadiese wie den Nationalpark Yasuní in Ecuador. Dort lagern große Erdölvorkommen, die das Land am Äquator reich machen könnten – aber die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt zerstören würden. Die Alternative: Die Weltgemeinschaft bezahlt Ecuador dafür, das Öl im Boden zu lassen.

##### AUF DER FÄHRTE DER GEGENWART

Auch die jüngste Vergangenheit kann es wert sein, dem Vergessen entrissen zu werden. So nehmen Gegenwarts-Archäologen einen Lagerplatz von Obdachlosen in einer Grünanlage unter die Lupe oder suchen nach den letzten Spuren der Berliner Mauer.